

Messe Essen



Fachlicher Träger:



Gesamtverband
Schadstoffsanierung e.V.

www.dconex.de

DCONex

Messe und Kongress für Schadstoff Management

Kongress-Programm 15.-17. Januar 2014

In Kombination mit:

FACHMESSE FÜR ARCHITEKTUR UND INGENIEURKUNST,
WOHNUNGSWIRTSCHAFT, BAUGEWERBE UND INDUSTRIEBAU

**MEHR KOMPETENZ
UND KOMMUNIKATION**

MESSE ESSEN 15. - 18. JANUAR 2014
täglich 9 - 18:00 Uhr



In Kombination mit:

Tiefbaumesse InfraTech

15. - 17. Januar 2014

Messe Essen, Nordrhein-Westfalen

Sanierung
Prävention
Analyse
Planung
Arbeitsschutz
Abbruch
Entsorgung



Messe + Kongress DCONex 2014

Kompetentes, kostenoptimiertes Schadstoffmanagement für Immobilien und Liegenschaften setzt voraus, dass sich zum Schutz von Umwelt und Gesundheit die richtigen Partner finden.

Die DCONex bringt als erste und einzige Fachmesse mit Kongress erneut Anbieter und Nachfrager zu Schadstoffanalyse und -sanierung, Abbruch und Entsorgung sowie Prävention und Weiterbildung zusammen. Das Messeangebot wird perfekt ergänzt durch den begleitenden 2-tägigen Fachkongress.

Die **3. DCONex** findet in Kombination mit der **DEUBAUKOM in Essen** statt.

In der angrenzenden Halle findet eine weitere Fachmesse statt – **die Tiefbaumesse InfraTech** - in den Niederlanden ist sie schon



In Kombination mit:

Tiefbaumesse InfraTech

15. - 17. Januar 2014

Messe Essen, Nordrhein-Westfalen

seit Jahren der größte nationale Treffpunkt für den Infrastrukturbereich, nun erstmals in Deutschland. Für Aussteller und Besucher der DCONex,

insbesondere aus den Bereichen Altlastenmanagement, Flächenrecycling und Bodensanierung, bieten sich damit interessante Kontaktmöglichkeiten für Synergien.

www.infratech.de

Zielgruppe Messe und Kongress:

Vertreter von Ländern, Kommunen und Behörden (Arbeits- / Gesundheits- / Umweltschutz), Bau- und Umweltämtern, Eigentümer und Verwalter von Immobilien und Liegenschaften, Bauträger, private Bauherren, Sanierungs- und Abbruchunternehmen, Baugewerke des Handwerks, Facility Manager, Ingenieure und Architekten/Planer, Sachverständige, Baubiologen, Baukoordinatoren, Energieberater, Lehrkräfte und Studenten

Kongress

Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung!

Die Anerkennung wurde bei allen Architekten- und Ingenieurkammern beantragt, die Fortbildungspunkte vergeben. Details dazu unter

www.dconex.de

Herzlich willkommen zur DCONex 2014!



Mit der Premiere 2009 haben wir Neuland betreten und freuen uns sehr, dass sich die Messe und Kongress als attraktive Informationsplattform etabliert hat und nun zum dritten Mal und erstmalig in Kombination mit der DEUBAUKOM in Essen stattfindet. Die Bautätigkeit verlagert sich zunehmend auf die Sanierung von Bestandsimmobilien. Dieser Trend wird verstärkt durch die Energiespar- und Klimaschutzziele des Landes. Parallel werden bebaubare Flächen für Wohn- und Gewerbegebäude knapp. Brachgelände, kontaminierte Liegenschaften und Immobilien sowie Konversionsflächen gewinnen deshalb immer mehr an Bedeutung.

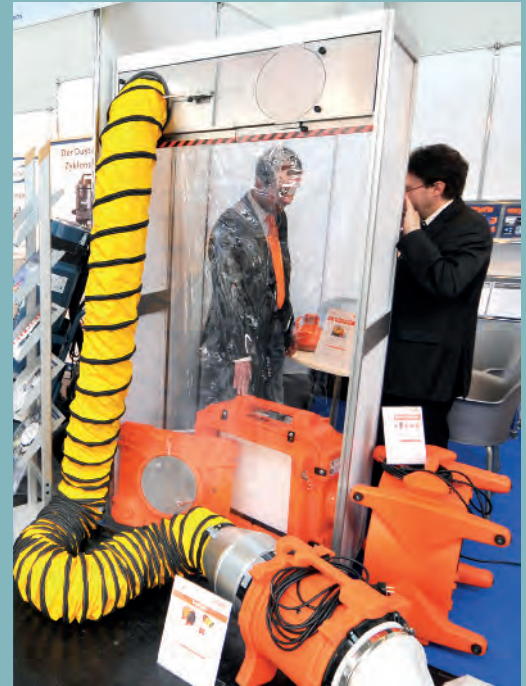
Dabei stellt der richtige Umgang mit Schadstoffen und Altlasten sowie die Beachtung von Umwelt-, Arbeits- und Nutzerschutz in der Praxis immer eine besondere Herausforderung dar. Deshalb sind hier Weitsicht und ein besonderes Verantwortungsgefühl gefragt, insbesondere seitens der Bauherren und der Architekten/ Planer.

Kooperation und intensiver fachlicher Austausch ist dafür unerlässlich. Für diese Vernetzung bieten Messe und Kongress den idealen Rahmen - sowohl für Spezialisten als auch für Interessenten, die sich einen ersten Überblick verschaffen wollen. Sie finden eine Vielzahl kompetenter Ansprechpartner vor Ort.

Als Ergebnis der bewährten Zusammenarbeit mit unseren Kompetenzpartnern können Sie aus einem anspruchsvollen, differenziert gestalteten Kongressprogramm auswählen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen allen ausstellenden Unternehmen und Gästen einen erfolgreichen Aufenthalt mit zahlreichen interessanten Kontakten, guten Gesprächen und wichtigen Impulsen.

Christoph Hohlweck
Gesamtverband Schadstoffsanierung e.V. (GVSS)



Programm Übersicht

Mittwoch, 15. 1. 2014

Raum Essen

10:00 – 12:00 Uhr

Spezielle Rechts- und Haftungsfragen
bei der Schadstoffsanierung

15:00 – 17:30 Uhr

Altlastenmanagement und
Flächenrecycling

Raum Ruhr

14:30 – 17:30 Uhr

Bauen im Bestand -
Schadstoffe erwartet und unerwartet
Einführung und Überblick für mehr
Planungs- und Ausführungssicherheit

Donnerstag, 16. 1. 2014

Raum Essen

Asbest allgegenwärtig –
auch 20 Jahre nach dem Verbot

Innenraumhygiene

Raum Ruhr

Bauen im Bestand -
Schadstoffe erwartet und unerwartet
Einführung und Überblick für mehr
Planungs- und Ausführungssicherheit

Freitag, 17. 1. 2014

Raum Ruhr

10:00 – 13:00 Uhr
LANUV Kongress
(kostenlos für alle DCONex Fachbesucher)



Kongress Programm

Mittwoch, 15. Januar 2014, Raum Essen

10:00 - 12:00 Uhr

Spezielle Rechts- und Haftungsfragen bei der Schadstoffsanierung



Moderation:

Dipl.-Ing. Christoph Hohlweck

Vorstandsvorsitzender Gesamtverband Schadstoffsanierung e.V. / Kluge Sanierung GmbH, Duisburg



Öffentlich-rechtliche Verantwortlichkeit von Bauherr und Eigentümer / zivilrechtliche Haftung von Planer und Schadstoffgutachter

*RA und Notar Matthias Wilke
SMNG Rechtsanwaltsgesellschaft mbH,
Frankfurt am Main*



Müssen öffentliche Auftraggeber künftig „übliche Schadstoffe“ im Boden nicht mehr ausschreiben ?

*Dr. Bastian Fuchs LL. M.
TOPJUS Rechtsanwälte, München*



Asbest im Zivilrecht – Neubewertung von Haftungsrisiken aufgrund der aktuellen Rechtsprechung

*RA Sven Leistikow
Anwaltskanzlei Leistikow, Berlin*



**Vorsicht Falle:
Kleingedrucktes kann Haftpflicht-Versicherung aushebeln
Haftungsfälle aus der Praxis und Lösungsvorschläge**

*Joachim Lenoir
Leitung Haftpflicht Büchner-Barella Holding GmbH & Co. KG,
Baden-Baden*

Änderungen vorbehalten!

Mittwoch, 15. Januar 2014, Raum Essen

15:00 - 17:30 Uhr

Altlastenmanagement und Flächenrecycling



Moderation:

RA Nikolaus Steiner

ITVA e.V. / Anwaltskanzlei Steiner, Essen



**Stand der Altlastensanierung und Aktivitäten
zum Flächenrecycling in Nordrhein-Westfalen**

MR Prof. Dr. Wilhelm König

*Referatsleiter für Bodenschutz, Altlasten, Deponien, Ministerium für
Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf*



**Sanierung bewohnter Altlasten –
eine nicht nur ingenieurtechnische Herausforderung**

Dr. rer. nat. Ernst-Werner Hoffmann

AAV Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung, Hattingen



**Kampfmittelräumung als Bestandteil der
Bauplanung und -ausführung**

Dipl.-Geologe Andreas Bernhardt

Mull und Partner Ingenieurgesellschaft mbH, Hannover



**Schadstoffe und Schadstoffverteilung
im Boden des Emschergebietes**

Dipl.-Ing. Christiane Hellmann

Emschergenossenschaft, Essen



Dipl.-Geograph Eckehard Pankratz

Plan-Zentrum Umwelt GmbH, Herne

Änderungen vorbehalten!

Donnerstag, 16. Januar 2014, Raum Essen

10:00 - 12:00 Uhr

Asbest allgegenwärtig – auch
20 Jahre nach dem Verbot



Moderation:

Dipl.-Pädagoge Rolf Gehring

Gewerkschaftssekretär EFBWW Europäische Föderation der
Bau- und Holzarbeiter, Brüssel



Europäische Asbestinitiativen und der Parlamentsvorschlag
für einen europäischen Aktionsplan

Dipl.-Pädagoge Rolf Gehring

*Gewerkschaftssekretär EFBWW Europäische Föderation der Bau- und
Holzarbeiter, Brüssel*



Asbest in Klebern und Spachtelmassen -
Erfahrungsberichte - Konsequenzen für Bauhaupt- und
Baunebengewerke

Dipl.-Geoökologe Olaf Dünker

GVSS e.V./ Abteilungsleiter Taww GmbH, Moers

Sicherheit, Verhältnismäßigkeit und Praktikabilität -
Rechtliche Regelungen zum Asbestproblem als Quadratur
des Kreises

Dr. Hans Linde

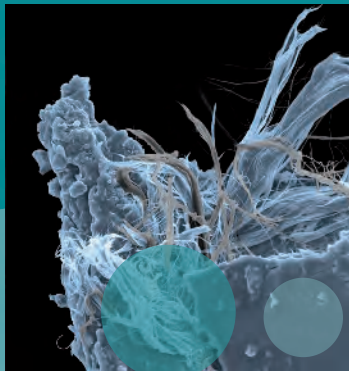
*Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Frauen, Familie,
Gesundheit und Integration, Hannover*



Exekutives Denken und Vollzug - wie tickt die Behörde ?

Dipl.-Ing. Markus Klug

*LAGetSi Landesamt für Arbeitsschutz, Gesundheitsschutz
und technische Sicherheit, Berlin*



Änderungen vorbehalten!

Donnerstag, 16. Januar 2014, Raum Essen

15:00 - 17:30 Uhr

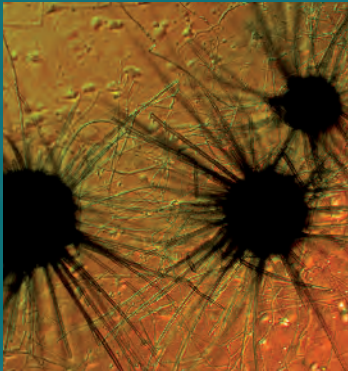
Innenraumhygiene



Moderation:

Dr. Thomas Haumann

Vorstand im Berufsverband Deutscher Baubiologen VDB e.V.
Sachverständiger für Umweltanalytik und Baubiologie, Essen



Stand der Leitfäden / Richtlinien und Bewertungsgrundlagen zu Schimmelpilzkontaminationen im Innenraum

Dr. rer. nat. Guido Fischer

*LGA Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg
im Regierungspräsidium Stuttgart*



Untersuchung und Bewertung von Bodenkonstruktionen im Zusammenhang mit Schimmelpilzbefall

Dr. rer. nat. Dipl.-Biologe Christoph Trautmann

*Geschäftsführer Umweltmykologie Dr. Dill & Dr. Trautmann GbR, Berlin,
VDB e.V.*



Verfahren zur Bestimmung von Gerüchen in Innenräumen mit Praxisbeispielen - ein Vergleich AGÖF-Geruchsleitfaden und VDI 4302

Dipl.-Chemiker Jörg Thumulla

AGÖF e.V., anbus analytik GmbH, Fürth



Innenraumschadstoff Radon in Deutschland - Ursachen und Sanierungsmöglichkeiten

Dr. Joachim Kemski

ö.b.u.v. Sachverständiger für Radon, Bonn

Änderungen vorbehalten!

Mittwoch, 15. und Donnerstag, 16. Januar 2014, Raum Ruhr

jeweils 14:30 - 17:30 Uhr

Bauen im Bestand - Schadstoffe erwartet und unerwartet
Einführung und Überblick für mehr Planungs- und
Ausführungssicherheit



Moderation:

Dipl.-Ing. Gregor Reichle

Objektleitung B+B BAUEN IM BESTAND

Verlagsgesellschaft Rudolf Müller GmbH & Co. KG



Schadstoffe – wann und für wen besteht in welchen
Projektphasen Handlungsbedarf ?

Eine Einführung aus den Perspektiven von
Eigentümer/Planer - Handwerker – Nutzer

Dipl.-Geol. Stephan Dolata

GVSS e.V., ARCADIS Deutschland GmbH, Darmstadt

Dipl.-Ing. Andrea Bonner

*Zentralreferat Schulung und Qualifizierung der BG BAU Prävention,
Karlsruhe*

Dr.-Ing. Dipl.-Physiker Bernhard Räbel

VDGAB e.V.,

Präsident Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Halle



Schadstoffe erkennen – typische Fundstellen in Gebäuden

Dipl.-Ing. Hans-Dieter Bossemeyer

GVSS e.V., Geschäftsführer WESSLING GmbH, Altenberge



Schimmelpilzexposition bei typischen Sanierungsarbeiten

- Auswirkungen auf Planung / Ausführung

Stefan Betz

*VDB e.V., Sachverständigenbüro für Gebäude- und Innenraumanalytik,
Hellertshausen*



Geruchsauffälligkeiten nach Renovierung/ Sanierung

Garantieren Label hygienisch unbedenkliche

Baumaterialien?

Dipl.-Biologin Nicole Richardson

AGÖF e.V., Geschäftsführerin Sachverständigenbüro Richardson, Witten

Änderungen vorbehalten!

Freitag, 17. Januar 2014, Raum Ruhr

10:00 - 13:00 Uhr

LANUV Kongress

NRW-Fachtagung im Rahmen der DCONex 2014

Moderation: Stefan Schroers, LANUV NRW

Berücksichtigung von Altlasten in der Bauleitplanung

*Dr. Inge Bantz, Joachim Broch, Ingrid Derenthal
Landeshauptstadt Düsseldorf*

Die TRGS 524 - Schutzmaßnahmen für Tätigkeiten
in kontaminierten Bereichen

*Andreas Feige-Munzig
Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft*

Sanierung des Gaswerks Hamm

*Dr. Rita Bettmann, AAV
Alfred Feikus, Umweltamt der Stadt Hamm*

Einbau von schadstoffhaltigem Pflasterbettungsmaterial
in Grevenbroich

*Klaus Gähl, Stadt Grevenbroich
Karl-Heinz Olk, Rhein-Kreis Neuss*



Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen



Änderungen vorbehalten!

Essen ist eine Reise wert

Essen ist die größte Stadt des Ruhrgebiets mit rund 571.000 Einwohner und zahlreichen Zentralfunktionen: z.B. Sitz des Internationalen Messeplatzes Ruhr, des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft, des Ruhrbischofs, des Kommunalverbandes Ruhrgebiet, des Landesumweltamtes oder des Deutschen Wetterdienstes. Gegründet 852 als Damenstift für die Töchter des Hochadels, wurde Essen rund tausend Jahre von Äbtissinnen regiert, dann als ehemals größte Bergbaustadt des Kontinents von der Kohle- und Stahlindustrie geprägt. Heute ist die



Foto: Peter Wieler

Ruhr Museum gibt Einblick in die Bergbau-Vergangenheit einer ganzen Region, das Museum Folkwang, die Altstädte Kettwig und Werden... Folgen Sie dem „Denkmalpfad“ der Stadt oder lassen Sie sich auf einem geführten Rundgang entlang des „Kulturpfades“ auf Kunst entlang des Weges ein. (Quelle EMG-Touristikzentrale)

In und um Essen stehen Ihnen eine Vielzahl von Hotelzimmern zur Verfügung. So gibt es im gesamten Ruhrgebiet weitere 28.000 Betten.

Hotellink: www.essen.de/de/Tourismus_1/Hotels/hotelsonlinebuchen/hotels_online.html
Bitte buchen Sie Ihre Zimmer rechtzeitig selbst!

Ruhrstadt nach tiefgreifendem Strukturwandel als Dienstleistungs- und Wirtschaftsmetropole Hauptsitz von zehn der 100 umsatzstärksten deutschen Unternehmen.

Essen ist eine Reise wert. Es gibt viel zu entdecken - das Welterbe Zollverein und das

Anreise Auto:

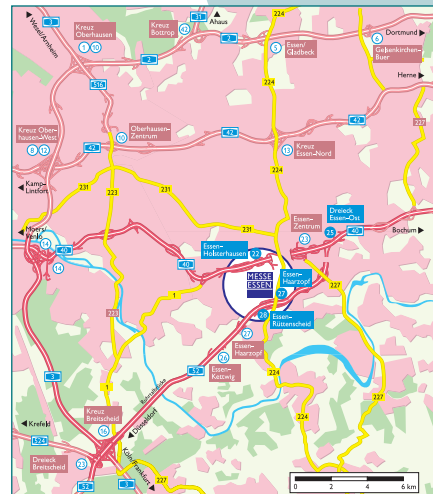
Zur Messe Essen kommen Sie mit dem PKW über die wichtigsten Rhein-Ruhr-Autobahnen A52, A3 und A40/A42.

Anreise Flugzeug:

Die Messe erreichen Sie über den Flughafen Düsseldorf. Dieser ist nur 20 Autominuten vom Essener Messegelände entfernt. Der Flughafen Essen/Mülheim ist mit dem Auto oder Taxi in 10 Min. erreichbar.

Anreise Bahn/ Nahverkehr:

Vom Verkehrsknotenpunkt Essen Hauptbahnhof erreichen Sie die MESSE ESSEN in 5 Minuten. Die U-Bahn Linie 11 fährt direkt zu den Eingängen: Messe Ost, Messe West und Messe Süd.



Anmeldung zum Kongress:

<http://www.dconex.de/de/fuer-besucher/kongress.html>
(Anmeldung ist nur online möglich)

Fragen? Wir beraten Sie gerne: Ihr DCONex Team!

+49 (0)911-9 88 33-320 · dconex@afag.de

Öffnungszeiten:

15. - 17. Januar 2014, 9:00 – 18:00 Uhr

Preise:

Tageskarte Messe 19,- €

1 Ticket für 3 Messen – Neben der **DCONex** (15.-17. 1. 2014) können Sie mit Ihrem Messticket auch die **DEUBAUKOM** und die **InfraTech** besuchen.

Tageskarten Kongress (inkl. Messebesuch)	Frühbuche <pre>is 30.11.2013</pre>	ab 1.12.2013
1/2-Tages-Ticket	80,- €	90,- €
1/2-Tages-Ticket ermäßigt (Vertreter von Kommunen und Behörden)	65,- €	75,- €
1-Tages-Ticket	150,- €	165,- €
1-Tages Ticket ermäßigt (Vertreter von Kommunen und Behörden)	120,- €	135,- €
2-Tages-Ticket	250,- €	275,- €
2-Tages-Ticket ermäßigt (Vertreter von Kommunen und Behörden)	200,- €	225,- €

Rabatte für Besuchergruppen auf Anfrage. Alle Preise inkl. MwSt.

DCONex Messe und Kongress finden mit fachlicher Unterstützung unseres **Trägers**

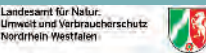


Gesamtverband
Schadstoffsanierung e.V.

und unserer **Kompetenzpartner** statt:



Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



VDI-Gesellschaft
Bauen und Gebäudetechnik



Medienpartner:



Messe + Kongress
Schadstoff Management
trade fair + congress
hazardous substances
management

DCONex

Messe Essen
15.-17. Januar 2014

Fachlicher Träger:



Gesamtverband
Schadstoffsanierung e.V.

Gesamtverband Schadstoffsanierung e.V.

Nassauische Straße 15
10717 Berlin

Fon +49 (0)30 86 00 04 - 890

Fax +49 (0)30 86 00 04 - 43

info@sanierungsfachbetrieb.de

www.sanierungsfachbetrieb.de

Veranstalter:

AFAG Messen und Ausstellungen GmbH



Messezentrum 1

90471 Nürnberg

Fon +49 (0)9 11 9 88 33 - 320

Fax +49 (0)9 11 9 88 33 - 329

dconex@afag.de · www.dconex.de